

glarner Turnen

DAS MAGAZIN FÜR GLARNER TURNBEGEISTERTE



Hauptsponsoren

Co-Sponsor

Medienpartner



**Glarner
Kantonalbank**

glarnerSach
sichern & versichern



Glarner Krankenvversicherung
sympathisch | kompetent | persönlich

somedia
PRODUCTION
PRINT VIDEO WEB

Im Glarnerland ist Freundlichkeit ansteckend.

Darum wechseln so viele
Glarnerinnen und Glarner zu uns.
Wir freuen uns auf Sie.

055 642 25 25
info@glkv.ch
www.glkv.ch

Für
GLTV-Mitglieder:
Profitieren Sie von
10 % Rabatt auf
ausgewählte Zusatz-
versicherungen

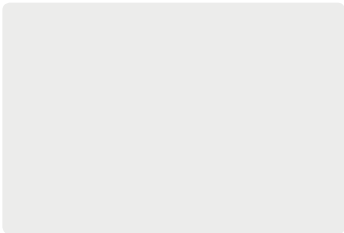


sympathisch | kompetent | persönlich

Glarner Krankenversicherung

INHALTSVERZEICHNIS

.....



VERBAND

*Letzte Weisungen zum
GLTV-Verbandsturntag.*

Seite 5
.....



VERBAND

*Erfolgreicher Saisonstart
der Kunstturnerinnen
Glarnerland.*

Seite 14
.....



VEREINE

*Spannende Berichte aus
dem Glarner Vereinsleben.*

ab Seite 24
.....

VERBAND // **Aktuell**

Letzte Weisungen GLTV-Verbandsturntag	5
Startliste GLTV-Verbandsturntag	6

VERBAND // **Rückblick**

FK Kampfrichter Leichtathletik	9
KUTU: Ostertraining	10
KUTU: Start in die Wettkampfsaison	14
Wintermeisterschaft Volleyball Frauen	16
Wintermeisterschaft Faustball	19
RG: Novi Sad	20
RG: SM Quali	21

VEREINE

TV/DTV Bilten	24
MTV Bilten	25
DTV Braunwald	27
MTV Ennenda	28
Eidg. Turnveteranen Glarus	30
TV Linthal	31
TV Näfels	32
DTV Schwanden	33
TV Matt	34

INFORMATIV

Jahresprogramm	36
Die Redaktion	39
Kontakt GLTV	40
Impressum	40

INTERSPORT
LÜSCHER
NIEDERURNEN

Lüscher Sport AG
Hauptstrasse 35
8867 Niederurnen

Telefon 055 610 27 06
info@lueschersport.ch
www.lueschersport.ch



Schnell, personalisiert und kleine Auflagen im

DIGITALDRUCK

IN GLARUS

Wir schaffen auffallende Firmenauftritte, die bewegen und in Erinnerung bleiben.
Als Gesamtdienstleister für Print-, Video- und Weblösungen aus einer Hand.

www.somedia-production.ch/digitaldruck

somedia
PRODUCTION
PRINT VIDEO WEB



VERBAND

FÖRDERER LEISTUNGSSPORTGRUPPEN KUTU UND RG

.....

Förderer mit Goldstatus

A. Kuster-Sirocco AG, Schmerikon
Glaronia Informatik AG, Glarus/Pfäffikon SZ
Fritz Jakober, Glarus

Förderer mit Silberstatus

A. J. Stöckli AG, Netstal
Hans Eberle AG, Ennenda
Oswald Christina, Näfels

Förderer mit Bronzestatus

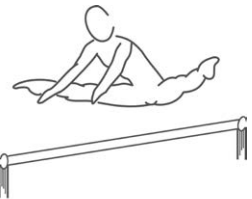
Ketrag AG, Glarus
Kubli Claudia, Niederurnen
Oswald Baukeramik GmbH, Netstal

Förderer mit Gönnerstatus

Alfred Hösli AG, Glarus
Bernold-Hefti Robert, Riedern
Bösch Marcel und Monika, Schwanden
Drogerie Singer, Ueli Baur, Niederurnen
Freuler H., Glarus
Gienuth T., Murg
Glarner Carla, Mollis
Guggiari Bruno, Glarus
Hefti Fritz, Glarus
Jakober Fritz, Glarus
Kubli Corinta, Mitlödi
Mart-Rhyner Christoph, Oberurnen
Proto Chemicals AG, Mitlödi
Reumer-Holdener Jean, Niederurnen
Rhyner Katharina, Niederurnen
Rhyner Rosmarie, Ennenda
Roux Albert, Ennenda
Schneider Jakob, Siebnen
Speck Patrick, Quarten
Valicek-Glarner Anna, Glarus
Winteler Hans, Bilten
Zimmermann Heinrich, Bilten



RG Glarnerland



KUTU Glarnerland

Einige Förderer wünschen nicht namentlich erwähnt zu werden.

Stand: 20. April 2018

Herzlichen Dank allen Förderern für Ihre Unterstützung.

LETZTE WEISUNGEN GLTV-VERBANDSTURNTAG

.....

Der TV Glarus a.s. und der GLTV freuen sich auf einen fairen Wettkampf und schöne Vorführungen. Mit einem so vielfältigen Teilnehmerfeld kann sicher ein spannender Wettkampf erwartet werden. Es gibt noch folgende Punkte zu beachten:

Allgemeines

- Bekanntgabe Durchführung ab Samstag, 26. Mai 2018, 7.00 Uhr, Tel. Nr. 1600, Rubrik 2 (Sport).
- Alle teilnehmenden Vereine müssen sich 1 Stunde vor ihrem Wettkampfbeginn bei der Meldestelle im Starterhaus der LA-Anlagen melden! Die Meldestelle ist bis 14.00 Uhr besetzt. Vereine, die nur GETU oder GYM machen, können sich direkt auf dem GETU- oder GYM-Platz melden.
- Der Situationsplan kann unter www.gltv.ch/anlasse/aktive/verbandsturntag heruntergeladen werden. Parkplätze siehe Situationsplan.
- Den Weisungen der WettkampfleiterInnen ist Folge zu leisten.
- Bei der Gymnastik, Team-Aerobic und dem Geräteturnen muss die Musik auf CD oder USB Memory-Stick 30 Minuten vor der Startzeit beim Musiktisch beim jeweiligen Wettkampffeld abgegeben werden. Das Dateiformat muss .mp3 oder .wav sein.
- Zeitplan Rangverlesen: ca. 19.15 Uhr Rangverlesen (Jugend)
ca. 19.30 Uhr Rangverlesen (Turnen 35+, Aktive)

Geräteturnen

- Bereitstellung der Geräte 10 Minuten vor der Vorführung.
- Einturnen bei Vorführungen auf dem anderen Geräteplatz erlaubt.
- Es gibt keine Musikprobe.
- Einturnen 1 Minute vor der Vorführung beenden.
- Geräte nach der Vorführung im Gerätedepot versorgen.
- 20 Minuten nach der 2. Vorführung Notenblatt unterzeichnen und CD abholen.

Gymnastik/TAe

- Bei der Gymnastik wird ebenfalls eine Doppelrunde durchgeführt.
- Bei der Team-Aerobic ist ein reduziertes Wertungsgericht im Einsatz. Es werden nur nach dem 2. Start Auskünfte erteilt.
- Gymnastik Bühne: Teppich

FTA

- Für die Disziplinen des FTA müssen die Vereine ihre Schläger und Bälle mitnehmen.

Leichtathletik

- Bei folgenden Disziplinen müssen die Vereine Hilfspersonen zur Verfügung stellen (Meldung 15 Minuten vor der Startzeit des Vereins auf dem Wettkampffeld):
 - Kugelstossen: 2 Hilfspersonen
 - Weitsprung: 2 Hilfspersonen
 - SB/Wurf: 2 Hilfspersonen
 - STS: 1 Hilfsperson
 - PS: 1 Hilfsperson
 - Der 800m wird auf der 400-m-Bahn durchgeführt.
 - Für die Disziplin Wurfstab bitten wir die Vereine ihre Wurfstäbe selber mitzubringen.
- Wettkampfleitung Verbandsturntag 2018

STARTLISTE GLTV-VERBANDSTURNTAG

Nr.	Verein	1.Start	2.Start	3.Start	4.Start	5.Start	6.Start	7.Start	8.Start	9.Start	10.Start
1	Glarus a.S. TV	16.10 SP	16.30 SP	17.45 SR	18.05 SR						
2	Niederurnen TV/DTV	12.30 SB	12.30 PS	13.30 KUG	13.30+13.50 SSB	13.40+14.00 BA	14.35+15.05 GYB	14.50 WE	16.20+16.40 SR	18.00+18.20 TAe	
3	Engi TV/TnR	14.20 BA	14.40 BA	15.40 STH	17.15 TAe		18.00 800 m				
4	Glarus a.S. TV Gym Aktive	17.35 GYBoH	17.55 GYBoH								
5	Glarus a.S. TV Gym Jugend	12.35 GYM z.Zw. Walker/Mani	12.45 GYM z.Zw. Kamm/Fischer	12.55 GYM E A. Hauser	13.05 GYM z.Zw. Walker/Mani	13.15 GYM z.Zw. Kamm/Fischer	13.25 GYM E A. Hauser	14.05 GYBoH 1. Gruppe	14.25 GYBoH 1. Gruppe	14.45 GYBoH 2. Gruppe	15.15 GYBoH 2. Gruppe
6	Haslen TV	14.40 PS	15.40 SR	16.00 SR	16.50 GK	17.05 GK	18.00 800 m				
7	Reichenburg TV	11.20 STH	12.55 SB	12.55 WE	15.00 PS 1	15.05 PS 2	15.40+16.05 GYK	17.00+17.20 SR	17.10+17.30 GYB		
8	Netstal TnV	12.30 WE	12.30 FTA	14.40 PS	15.45 GYK	16.10 GYK					
9	Linthal TV	12.30 PS	12.30 KUG	13.40 STH	13.40 FTA	15.10 WE	16.30 GYK	16.50 GYK	18.05 800 m		
10	Vilters TV	12.45 KUG	14.00 PS	15.00 BA	15.20 BA	15.30 SSB	15.50 SSB	16.35 GYK	16.55 GYK	17.40 WE	18.05 800 m
11	Elm TnV	14.10 SSB	14.30 SSB	15.30 FTA	16.30 STH	17.10 WU					
12	Ennenda TV/TnV	14.00 FTA	15.00 PS	16.30 KUG	18.10 800 m						
13	Oberurnen TV	13.00 FTA	13.00 BA	13.20 BA	14.20 SB	14.20 WE	15.15 PS	18.10 800 m			
14	Oberurnen DTV	12.50 SSB	13.10 SSB	14.40 PS	16.05 WE	16.05 KUG					
15	Oberurnen DTV (35+)	18.10 GYM 35+	18.25 GYM 35+								
16	Matt TnV	14.50 SSB	15.10 SSB								
17	Haslen DR	13.35 GYB	13.55 GYB								
18	Mollis TV/TnV	11.20 FTA	11.20 HO	13.25 WU	13.25 WE	13.25 STH	15.00+15.05 PS	18.15 800 m			
19	Näfels TV	11.45 WE	11.45 HO	13.15 FTA	13.45 WU	15.10 PS					
20	Netstal TV	13.50 STH	15.15 PS	15.45 KUG	17.30 WU	800 m					
21	Bilten TV/DTV	11.45 WU	11.45 FTA	12.55 STS	14.10 STH						
22	Wägital DR 1	12.00 FTA	13.15 STS	14.40 SB							
23	Wägital DR 2	12.05 FTA	13.35 STS	15.00 SB							

Nr.	Verein	1.Start	2.Start	3.Start	4.Start	5.Start	6.Start	7.Start	8.Start	9.Start	10.Start	11. Start
24	Bilten Nationalturnriege	12.35 STS	14.00 PS	15.20 STH								
25	Eschenbach STV Jugend	11.30 SSB	11.50 SSB									
26	Eschenbach STV Aktive	12.10 SSB	12.30 SSB	15.25 GYK	17.10 GYK							
27	Azmoos TV	14.55 PS	17.25 GK	17.50 GK	18.30 GYK	18.45 GYK						
28	Netstal MTV (35+)	14.30 FB-Korb	14.45 Ball-Kreuz	15.00 Unihockey	15.15 8er-Ball	15.30 MG-Ring	15.40 Intercross					
29	Mollis MTV (35+)	14.45 FB-Korb	15.05 Ball-Kreuz	15.30 Unihockey	15.50 8er-Ball	16.10 MG-Ring	16.25 Intercross					
30	Näfels DTV (35+)	14.30 MG-Ring	14.40 Intercross	15.10 FB-Korb	15.25 Ball-Kreuz	15.50 Unihockey	16.05 8er-Ball					
31	Bilten FTV/MTV (35+)	14.35 Unihockey	14.50 8er-Ball	15.10 MG-Ring	15.20 Intercross	15.45 FB-Korb	16.00 Ball-Kreuz					
32	Haslen DR (35+)	14.40 MG-Ring	14.55 Intercross	15.25 FB-Korb	15.45 Ball-Kreuz	16.05 Unihockey	16.25 8er-Ball					
33	Netstal FTV (35+)	15.15 Unihockey	15.30 8er-Ball	15.50 MG-Ring	16.00 Intercross	16.20 FB-Korb	16.35 Ball-Kreuz					

ca. 19.15 Uhr Rangverlesen Jugend
ca. 19.30 Uhr Rangverlesen Turnen 35+
ca. 19.45 Uhr Rangverlesen Aktive

Wettkampfleitung:

Gesamt:
Leichtathletik:
Geräturnen:
Gymnastik/Team Aerobic:
Fit & Fun:
FTA:

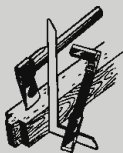
Marcel Bösch
Lukas Nef
Lukas Dürst/Mario Dieffenbacher
Susanne Hauser-Schindler
Ruedi Menzi / Martin Straub
Daniel Becker

Wichtige Telefonnummer
Natelnummer für Notfälle ab 10.00 Uhr:
079 249 27 62
(Sekretariat TA auf Platz)

**Wir empfehlen
uns für**

- Renovationen
- Umbauten
- Elementbau
- Treppenbau
- Innenausbau
- kleinere Planungs- und
Baubegleitungen

Rohr & Partner Holzbau Obstalden



Telefon 055 614 14 66

Fax 055 614 11 25

Natel 079 245 03 29



TMS

Toni Montage Service GmbH

**Sanitärinstallationen
Diverse Montagen**

Antonio Loisi
8868 Oberurnen

Mobile 079 355 07 47
www.tms-montage.ch

seliner

SCHREINEREI

Küchen – Fenster – Türen
Verglasungen – Bodenbeläge

www.selinerag.ch



**Ob Auto, Töff, Car oder LKW:
Mit unserer kompetenten Ausbildung
bist du fit für die Strasse.**



Fritz Mühlemann | Telefon 079 421 58 56 | E-Mail start@start2drive.ch | www.start2drive.ch

LA-KAMPFRICHTER SIND WIEDER À JOUR

.....

Zum Kampfrichter FK in der Sparte Leichtathletik waren 29 Teilnehmer, darunter acht Glarnerinnen und Glarner, erschienen und erhielten dabei vielseitige Informationen.

.....

Text und Bild: Rudolf Etter

Emil Rohner, ein erfahrener Routinier, referierte im Chemiezimmer der Kantonsschule Glarus über das korrekte Einrichten von Anlagen für den Vereinswettkampf, über Regeländerungen des STV und auf internationaler Ebene und schliesslich über die wichtigsten Termine und Austragungsorte des ETF 2019 in Aarau.

Neben vielen Details sind einige Neuregelungen für uns Turnerinnen und Turner wichtig.

Sie seien hier kurz erwähnt. Die Wechselzone bei der 4×100-m- und 5×80-m-Staffel ist neu 30m. Es gibt keine 10m Vorlaufzone mehr. Die entsprechenden Markierungen sind gelb. Einzelversuche, z.B. im Weitsprung, sind innerhalb 30 Sekunden zu absolvieren, einzig beim Stabhochsprung sind es noch 60 Sekunden. Beim Wurf sind für alle 200-g-Bälle zu verwenden, auch für die Jüngsten. Die Anfangshöhe im Hochsprung ist minimal 95 cm. Der Speer muss den Rasen markieren, damit gemessen werden darf.



Emil Rohner erklärt die Details der verschiedenen Neuregelungen.

ETF Termine

Das erste Wochenende des Eidg. Turnfests in Aarau findet vom Donnerstag 13. bis Sonntag 16. und das zweite vom 20. bis 23. Juni statt. Die verschiedenen Anlagen sind dezentral in der Stadt verteilt. Kursorganisatorin Elsbeth Kundert erinnerte die Teilnehmenden an ihre FK-Pflicht und ermunterte sie zur Mithilfe an Glarner LA-Anlässen.

SÜÄSS ODER SUUR?

Gabriel
HIMMLISCH GUT



BÄCKEREI KONDITOREI CAFÉ

TRADITIONELLES OSTERTRAINING DER GLTV-KUNSTTURNERINNEN

.....

***Vom Dienstag 3. April bis Sonntag
8. April 2018 wurde in der Berufsschulturn-
halle in Ziegelbrücke trainiert.***
.....

Text und Bilder: Rösli Hefti-Gallati

Mit Spass und Elan trainierten die Turnerinnen des Glarner Turnverbandes vom Osterdienstag an in der Berufsschulturnhalle in Ziegelbrücke. Mit einem persönlichen Trainingsplan wurde jeden Nachmittag bis abends geturnt. Neben Doris Blumer standen auch Isabelle Hefti, Jacqueline Kubli, Anja Meier und Rosmarie Rhyner als Leiterinnen im Einsatz.

In dieser Trainingswoche bleibt den Turnerinnen viel mehr Zeit für das Üben. Die Geräte können die Woche über stehen bleiben. Normalerweise muss an einem Trainingsabend die Hälfte der Zeit für den Aufbau und den Abbau der Geräte einberechnet werden.

Die ganze Woche wurde vermehrt in kleinen Gruppen trainiert. An den Nachmittagen profitierten die jüngeren Turnerinnen von diesem persönlichen Training für ihre Programme und nach Feierabend kamen dann die älteren Turnerinnen in diesen Genuss.

Am Samstagmorgen standen nochmals fast alle im Einsatz und es wurde laut in der Halle. Wäh-



Mit Doris Blumer üben die P4- und Open-Turnerinnen ein schwieriges Element ein: Flug vom oberen Holmen mit halber Drehung auf den unteren Holmen im Stand. Noch wird für dieses Element auf einem Mattenstapel statt auf dem Holmen gelandet.

rend bei den Kleineren sich die Anstrengung der Trainingswoche bemerkbar machte, übten die Programm-4- und Open-Turnerinnen noch ein schwieriges Element ein: Der Flug am Stufenbarren vom oberen Holmen mit halber Drehung auf den unteren Holmen im Stand. Die Freude war sichtbar, wenn das eingeübte Element gestanden wurde, auch wenn zum Üben nicht auf dem Holm, sondern auf einem gleich hohen Mattenturm gelandet wurde.

Am Sonntagmorgen durften die Turnerinnen noch ins Trainingscenter nach Rüti ZH, weil sie aus Platzmangel im Glarnerland das Bodenturnen auf dem Viereck nie wettkampfmässig üben können. Mit Zuversicht und dem nötigen Rüstzeug treten die Turnerinnen nun an den weiteren Wettkämpfen an.



P2-Turnerinnen trainieren mit Rosmarie Rhyner.



Aufwärmtraining mit Ballettübungen am Samstagmorgen.

Energie aus der Region

glarner
energie!

Stellen Sie Ihren persönlichen
Naturstrom-Mix zusammen

glarner
energie tödi ! glarner
energie linth !

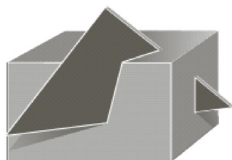
www.glarnerenergie.ch



Villa Schwändi



Hotel Chedi, Andermatt



Güttinger Baumanagement AG

Für Ihr nächstes Bauprojekt.

Güttinger Baumanagement AG
Schweizerhofstrasse 14, 8750 Glarus
Tel. 055 645 32 32, Fax 055 645 32 39

www.guettinger.ch

SWISSLOS

Sportfonds des Kantons Glarus



Way of Life!

LUCHS
MOTO-CENTER



INGER
SCHWANDEN

KYMC



Verkauf/Service/Reparaturen

www.luchs-racing.ch



- Sanitäre Anlagen
- Sanitärplanungen
- Spenglerei

Landstrasse 5, 8754 Netstal, Tel. 055 640 32 02

HOTEL + BAR SCHÜTZENHOF NÄFELS

Fam. Stöckli-Horvat
Tel. 055 612 11 37
Fax 055 612 43 68



Gepflegtes Hotel – Restaurant
Selbstgeführte Küche.
Gediegene Räume für Hochzeiten,
Familienanlässe und Gesellschaften.
Gartenterrasse, grosser Parkplatz,
Zimmer mit Dusche und Fernseher.

Donnerstag Ruhetag.

Night-Live-Bar
täglich geöffnet
Happy-Hour 17–19 Uhr.
Freitag und Samstag
Oldie-Night.



Hotel Schwert 8754 Netstal
Telefon 055 640 77 66 Fax 055 640 90 10

DAS SPEZIELLE FÜR SPEZIELLE ANLÄSSE

Auf Ihren Besuch freut sich Fam. J.+M. Weber-Müller



Blumengeschäft
hans bäbler

mit eigener Binderei
für Freud und Leid
Friedhofgärtner Matt/Engi
8765 Engi GL

KUNSTTURNERINNEN: POSITIVER START IN DIE WETTKAMPFSAISON

Auch dieses Jahr hiess Mitte März die erste Wettkampfstation Horgen mit dem Schwanen-Cup. Ein idealer Anlass, um sich wieder an die Wettkampfatmosphäre zu gewöhnen.

Text und Bilder: Doris Blumer

Da es kein offizieller Quali-Wettkampf zur Schweizer Meisterschaft ist, starten nicht ganz so viele Turnerinnen. Die Konkurrenz war aber dieses Jahr deutlich grösser als noch 2017. Ideal also für unsere jüngsten EP-Turnerinnen, erste Erfahrungen zu sammeln. Die 6-jährige Mia Rüegg und die beiden 7-jährigen Mädchen Svenja Petitti und Josephine Breitzke überraschten die Trainerinnen. Sie vergassen keine der vier Übungen und turnten mit viel Motivation durch alle Geräte. Die Ränge 44, 46 und 50 von 61 Turnerinnen sind keine Top-Platzierungen. Das Erlebte im ersten Wettkampf wird aber sicher in guter Erinnerung bleiben. Sie haben nun bis Mitte Mai Zeit, noch intensiv zu trainieren.

Nur drei der sieben Programm 1-Turnerinnen waren bereits «wettkampftauglich». Für die anderen war die Vorbereitungszeit einfach zu knapp. Sie werden Ende April zu ihrem ersten Wettkampf starten. Endlich mal eine Auszeichnung holen, war das Ziel von Sina Gienuth, Anina Gmür und Amanda Rhyner. 67 andere Turnerinnen wollten das natürlich auch. Sina und Anina turnten sehr gut und liessen sich strahlend mit Rang 21 und 22 die Auszeichnung umhängen. Pechvogel war Amanda. Ein blöder Sturz am Balken und sie landete genau einen Rang neben den Auszeichnungen.

Dieser Fauxpas passierte ihr dann eine Woche später am Rhyfall-Cup in Neuhausen nicht mehr. Obwohl sie 1,5 Punkte besser turnte, reichte es unter der starken Konkurrenz von 96 Startenden nicht, mit Rang 60 eine Auszeichnung zu holen. Die kompakte Dichte in diesem Programm zeigte sich einmal mehr, denn auch Anina Gmür und Sina Gienuth hatten, trotz guten

Leistungen, mit Rang 53 und 61 das Nachsehen. Unser Sorgenkind ist eindeutig das Programm 2. Hier schaffen wir es einfach nicht, alle Pflichtelemente in unserer kurzen Trainingszeit genügend zu üben. Das widerspiegelt sich eindeutig in den Resultaten der Mädchen. Deshalb wagten wir uns auch hier nur mit drei der sechs Turnerinnen bereits zu starten. Emily Breitzke, Emily Moore und Nadine Knobel hatten einen schweren Stand. Ein Teil der Pflichtelemente fehlte, andere klappten nicht nach Wunsch und die «Ausbeute» im hinteren Teil der Rangliste war ernüchternd. Motiviert versuchen sie, die Trainingszeit bis zum nächsten Wettkampf zu nutzen. Auch wenn sie alles andere als optimal ist. Die Anforderungen ab Programm Open sind



Strahlende Bronzemedailien Gewinnerin Askja Glarner.



Podest in Glarner Hand: Silber für Elena Sauter, Bronze für Samea Böni.

dann wieder besser auf unsere Möglichkeiten zugeschnitten. Hier wird nach internationalen Regeln geturnt. Jede Turnerin kann ihre Schwierigkeiten selber aussuchen und so individuell die Übung zusammenstellen. Natürlich gilt auch hier: je schwieriger desto mehr Punkte. Aber mit einer einfacheren, dafür sauber geturnten Übung kann man ein Wörtchen mitreden. Und das taten die jungen Glarnerinnen überzeugend. Das Podest im Programm Open am Schwanen-Cup war fast vollständig in Glarner Hand. Winzige 0,05 Punkte fehlten Elena Sauter zum Sieg. Die Freude über die Silbermedaille war aber grösser und mit der Teamkollegin Samea Böni auf Rang 3 alles wunderbar. Auch Rahel Bösch absolvierte einen gelungenen Vierkampf. Musste sich aber etwas ärgern über Rang 14. Das war nämlich der erste Rang hinter den Auszeichnungen.

Beim Rhyfall-Cup überliess dann Elena Sauter den Kampf um die Medaillen ihren zwei Kolleginnen. Sie war nicht am Start. Obwohl der Schwebebalken diesmal ein Zitterbalken war, sicherte sich Samea Böni mit hauchdünnem Vorsprung die Bronzemedaille. Die etwas Grippe-geschwächte Rahel Bösch konnte ihre Mög-

lichkeiten nicht ganz ausschöpfen und musste sich mit Rang 11 von 14 Turnerinnen zufrieden geben.

Das Trio im Programm 4A (A für Amateur) bestätigte die Fortschritte gegenüber dem letzten Jahr. Nicht mit mehr Schwierigkeiten, dafür mit mehr Sicherheit und sauber geturnten Übungen. Askja Glarner turnt das erste Jahr in diesem Programm und zeigte am Schwanen-Cup gleich einen fehlerlosen Wettkampf. Dass es dann gleich zur Bronzemedaille reichte, freute natürlich alle. Aber auch Norea Niggli und Nina Hefti zeigten gute Übungen und klassierten sich mit Rang 9 und 10 ebenfalls noch in den Auszeichnungen.

Das Podest am Rhyfall-Cup musste mal ohne Glarner Beteiligung auskommen. Keine der drei kam fehlerfrei durch und trotzdem platzierten sie sich in der ersten Ranglistenhälfte der 34 Startenden. Norea Niggli holt sich mit Rang 10 eine der begehrten Auszeichnungen, gefolgt von Askja Glarner auf Rang 14 und Nina Hefti auf Rang 17. Lassen wir uns überraschen, was machbar ist mit einem fehlerlosen Wettkampf. Ende April wissen wir es, wenn wir am Aargauer KUTU-Tag in die nächste Runde starten.

DREI JAHRE IN FOLGE DER GLEICHE WINTERMEISTER

.....

Und wieder heisst der diesjährige Sieger der Wintermeisterschaft im Volleyball der Turnerinnen DTV Näfels. Schon 2016 und 2017 konnten die Damen aus Näfels mit guten Spielen überzeugen und die Wintermeisterschaft gewinnen. In die 1. Liga steigt der TnV Mollis auf und in die 2. Liga der TnV Ennenda 2.

.....

Text und Bilder: Rahel Weber

1. Liga

Am diesjährigen Schlussabend in Schwanden gab es keine grossen Überraschungen. Die Mannschaften der 1. Liga hatten am Schlussabend noch zwei Spiele vor sich und es

war nach den bereits gespielten Spielen schon ziemlich klar, wer vorne mitspielen wird. Der DTV Näfels führte vor dem TnV Elm und dem TnV Ennenda 1 die Rangliste an. Das Spiel zwischen dem DTV Näfels und dem TnV Elm konnte kaum knapper ausfallen. Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen konnten die Näfelser die beiden Sätze mit 25:23 und 27:25 schlussendlich für sich entscheiden. Auch im Spiel gegen den TnV Ennenda 1 zeigten sie ein starkes Spiel und gewannen beide Sätze. Während sie den ersten Satz mit 27:25 knapp gewinnen konnten, zeigten sie einen starken zweiten Satz, welchen sie mit 25:18 für sich entscheiden konnten. Somit bauten die Damen des DTV Näfels ihren Vorsprung weiter aus und konnten den Titel erneut verteidigen. Das Spiel zwischen dem TnV Elm und TnV Ennenda 1 war ebenfalls spannend und knapp. Der erste Satz fiel zugunsten des TnV Ennenda 1 aus. Den zweiten Satz konnten



Seit drei Jahren ungeschlagen – der DTV Näfels.



Der TnV Mollis ist in der nächsten Saison in der 1. Liga anzutreffen.

die Turnerinnen aus Elm mit 27:25 ganz knapp für sich entscheiden. Somit schaffte es der TnV Elm auf den zweiten Platz. Der TnV Ennenda 1 konnte sich mit dem dritten Rang ebenfalls einen Podestplatz sichern. Die TR Engi landete auf dem letzten Platz und steigt somit in die 2. Liga ab.

2. Liga

Am Schlussabend hatten die Mannschaften TnV Mollis, TV Linthal 1, TnV Näfels und TnV Netstal je ein Spiel zu spielen. Die Damen des FTV Schwanden und DTV Braunwald hatten ihr letztes Spiel schon früher, welches zugunsten des FTV Schwanden ausfiel. Vor dem letzten Spiel führte der TnV Mollis vor dem FTV Schwanden und dem TnV Netstal. Das erste Spiel zwischen dem TnV Mollis und TV Linthal 1 konnte die Mannschaft aus Mollis für sich entscheiden. Mit einem souveränen Auftritt entschieden sie die beiden Sätze mit 25:12 und 25:20 für sich. Schon während der ganzen Saison zeigten die Turnerinnen aus Mollis starke Spiele und so konnten sie sich den 1. Platz und den Aufstieg in die 1. Liga sichern. Das Spiel zwischen dem TnV Näfels und dem TnV Netstal war ziemlich ausgeglichen. Den ersten Satz konnte die Mannschaft aus Netstal für sich entschei-

den. Den zweiten Satz gewannen die Turnerinnen aus Näfels. Der FTV Schwanden erreichte den zweiten Rang und der TnV Netstal konnte sich den dritten Platz sichern. Letzter – und somit Absteiger in die 3. Liga – wurde der DTV Braunwald.

3. Liga

Alle Mannschaften der 3. Liga hatten am Schlussabend noch ein Spiel zu bewältigen. Vor dem Schlussabend führte der TnV Ennenda 2 vor dem DTV Oberurnen und der FR Niederurnen die Rangliste an. Das erste Spiel zwischen dem TnV Ennenda 2 und dem DTV Oberurnen war ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Der DTV Oberurnen konnte den ersten Satz mit 25:21 gewinnen. Der zweite Satz fiel mit 25:23 knapp zugunsten des TnV Ennenda 2 aus und somit erreichten die Turnerinnen aus Ennenda den 1. Rang und sicherten sich den Aufstieg in die 2. Liga. Auf dem zweiten Platz landete der DTV Oberurnen. Die FR Niederurnen konnte das Spiel gegen den Volley Club Glarus/Ennenda gewinnen und sich somit den letzten Podestplatz sichern.

Dank und Infos

Sabina Schneider bedankt sich ganz herzlich beim Frauenturnverein Schwanden für das Aufstellen, Abräumen und die tolle Bewirtung. Ausserdem möchte sie die Mannschaften darauf aufmerksam machen, dass das Reglement auf der Website des GLTV aufgeschaltet ist. Sollten jedoch noch weitere Fragen bestehen, kann man sich gerne bei ihr melden. An dieser Stelle möchten wir ihr für die Organisation ganz herzlich danken.



Die Turnerinnen des TnV Ennenda 2 freuen sich auf die kommende Saison in der 2. Liga.

höslmariogmbh
spenglerei bedachungen

Steineggstrasse 18a
8853 Lachen
Mobile 079 601 72 24
info@mhspenglerei.ch

poststrasse 4 • 8867 niederurnen • 079 216 43 16

ho-ho.ch
wir realisieren ideen

 hohoniederurnen

www.shop.ho-ho.ch

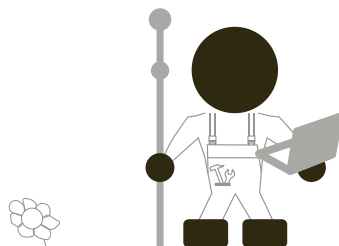
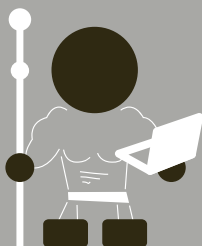
- ☐ **textildruck**
- ☐ **beschriftungen**
- ☐ **digitaldruck**
- ☐ **fotoprodukte**

INTERNET



Starker lokaler Partner für Ihr Web-
oder Softwareprojekt. www.gl-it.ch

SOFTWARE



GLTV-FINALRUNDE DER WINTERMEISTERSCHAFT FAUSTBALL

.....

Dass Faustball ein Spiel für alle Generationen sein kann, sah man an der Finalrunde der Wintermeisterschaften im Faustball des Glarner Turnverbandes im Sportzentrum Filzbach. Im Team vom TV Niederurnen 1 spielten junge Turner gegen die Teams der gestandenen Männerriege.

.....

Text und Bild: Gret Menzi

Aber ob jung oder schon etwas älter an Jahren zeigten alle Spieler vollen Einsatz und kämpften um jeden Punkt.

Finalrunde

Nach sechs Vorrunden führte der Turnverein Niederurnen 2 vor der Männerriege Glarus 1 und dem Turnverein Niederurnen 1 die Rangliste an und gespannt war man darauf, ob es noch Verschiebungen geben könnte.

Ein Match dauert 17 Minuten und das Spielfeld wird nach acht Minuten getauscht. Eine Ausnahme gibt es beim Finalspiel, bei dem der Sieger zwei Gewinnsätze mit elf Punkten benötigt. Ein paar Plätze in der Rangliste wurden dann auch noch getauscht.

Am Schluss der Liste gab der MTV Netstal dank dem besseren Punkteverhältnis aus zwei Spielen die rote Laterne an den MTV Mollis ab. Den siebten Platz wie nach den Vorrunden belegte der MTV Bilten. Auch der TV Netstal 39+ machte dank zwei Siegen gegen die MR Glarus 2 und Bilten einen Platz gut. Auch keinen Rang gewann der TV Netstal und die MR Glarus 1 verlor den 2. Platz aus der Vorrunde gegen die jungen Spieler vom TV Niederurnen 1 mit einer 14:22-Niederlage.

Im Finalspiel standen sich Niederurnen 2 und Niederurnen 1 gegenüber. Routine gewann vor der Jugend in zwei Sätzen klar mit 11:3 und 11:6 Punkten und der TV Niederurnen 2 durfte sich



Der TV Niederurnen 2 ist zum zweiten Mal in Folge der Wintermeister im Faustball.

wie vor einem Jahr als Wintermeister feiern lassen.

Dank

Bei der Rangverkündigung dankte Spielleiter Roger Rhyner dem Samariterverein für die gute Betreuung, dem Sportzentrum für die Hallenbenützung und natürlich den Teams, ohne diese die Meisterschaften nicht stattfinden würden, für ihren grossen Einsatz. Einen neuen Faustball durfte die MR Glarus 1 als beste Männerriege in Empfang nehmen. Damit fanden die Wintermeisterschaften einen würdigen Abschluss. Es kann aber weiter trainiert werden, denn am Abend vom 17. August werden in Netstal die Sommermeisterschaften ausgetragen.

RHYTHMISCHE GYMNASTIK – IN DER FERNE

.....

Novi Sad in Serbien war die Station der jungen Gymnastinnen Jasmin Riesen und Eva Maria Zuliani. Die zwei Mädchen aus der RG Glarnerland, welche im RLZ trainieren, reisten im März an einen Wettkampf an den Ufern der Donau. Dort trafen sie auf eine starke Konkurrenz aus Rumänien, Bulgarien und Russland.

.....

Text und Bild: Beatrice Hefti-Stoll

Für Jasmin Riesen war es das erste Mal, dass sie an einem internationalen Wettkampf teilnahm. Für sie war da so einiges neu. Mit ihren 8½ Jahren durfte sie in einem Flugzeug an einen Wettkampf reisen. Sie traf eine riesengrosse Halle an, in der auch dementsprechend viele Zuschauer sich einfanden. Ihre Konkurrentinnen

kamen aus nicht weniger als 20 verschiedenen Nationen und das Essen war auch etwas anders, als sie es sich gewohnt ist. Unter diesen anderen Bedingungen zeigt sich nun, wie stark die eigene Leistung wirklich ist – und siehe da...! Jasmin turnte ihre Übung ohne Handgerät im Niveau B Jahrgang 2009 souverän. Sie erreichte den sehr guten 8. Rang von 23 Teilnehmerinnen. Der Start, sich auf internationalem Niveau messen zu lassen, ist gelungen. Die dadurch gewonnenen ersten Erfahrungen können durchwegs als positiv bezeichnet werden.

Eva Maria Zuliani hat da bereits einen kleinen Vorsprung. So kam es auch, dass sie im Niveau A Jahrgang 2009 turnte. In dieser Kategorie waren es 31 Konkurrentinnen mit denen man sich messen konnte. Eva Maria gelang es, den sehr guten 8. Rang in der Übung ohne Handgeräte zu erturnen und den 10. Rang mit dem Seil. Mit ihren starken Leistungen war sie die beste Gymnastin aus dem RLZ in ihrer Kategorie und erreichte damit den 12. Schlussrang.

Mit all den gewonnenen Eindrücken und Erfahrungen konnten sich die Mädchen stolz auf ihre erbrachten Leistungen wieder auf den Heimweg Richtung Schweiz machen.



Eva Maria Zuliani.

WOCHE FÜR WOCHE

Im April standen die ersten Qualifikationswettkämpfe für die Schweizer Meisterschaft an. Eva Maria Zuliani und Lauren Grüninger absolvierten in Lausanne ihre Übungen ohne Handgerät und jene mit Ball, Seil und dem Band.

Text: Beatrice Hefti-Stoll

In der Kategorie P2 startete Eva Maria. Ihre erste Übung am ersten Wettkampftag war mit dem Ball. Allgemein konnte sie eine saubere Vorführung präsentieren, wobei sich zum Schluss noch ein kleiner Fehler einschlich: Sie beendete die Übung ohne den Ball. Am zweiten Tag stieg bei Eva Maria die Spannung. Ihre Übung ohne Handgerät musste perfekt sein, damit sie sich für die dritte Runde qualifizieren konnte. Und siehe da! Sie behielt die Nerven und zeigte sportliche Stärke. Es gelang ihr, eine Steigerung in ihrem Können zu präsentieren und kam in die erfordernten 80% der Besten. So hatte sie noch eine weitere Chance mit dem Seil. Auch diese Übung turnte sie sauber und ausdrucksstark. Diese tollen Leistungen brachten Eva Maria den sehr guten 8. Schlussrang ein. Bis zur zweiten Quali im Mai wird sie sicherlich auch in der Ballübung eine weitere Glanzübung erreichen.

Lauren startete in der Kategorie P3. Sie hatte am ersten Wettkampftag gleich drei Einsätze. In der Übung ohne Handgeräte hatte Lauren Elemente drin mit einem hohen Schwierigkeitsgrad. Diese turnte sie sauber und mit viel Ausdruck. Auch die Seilübung war eine gute, saubere Leistung. Leider war das Band an diesem Tag nicht ganz auf ihrer Seite. Die Übung lief nicht nach ihrem Wunsch. Nichts desto trotz reichte es noch gut, um sich für die vierte Übung am darauffolgenden Tag zu qualifizieren. Die Übung mit dem Ball gelang Lauren dann wieder sehr gut. Sie konnte nochmals eine saubere Leistung präsentieren, was ihr den guten 16. Schlussrang bescherte. Bis zur 2. Quali wird sich Lauren be-

stimmt wieder mit dem Band versöhnt haben und ihre volle Stärke präsentieren können. Da Lauren im Moment in Russland trainiert, kommt es auch, dass sie mit ihren aktuellen Übungen noch nicht so viel Wettkampferfahrung hat. Bereits ein Wochenende später fand die 1. Quali für die Juniorinnen/Seniorinnen in Wetzikon statt. Nach längerer Verletzungspause startete Carina Lobnig in der Kategorie P4. Ihre Übungen am ersten Tag bestanden aus den Handgeräten Ball und Band. Ihre Ballübung konnte Carina souverän präsentieren. Sie turnte sehr sauber und sehr ausdrucksstark. Sie wurde mit dem 3. Zwischenrang belohnt. Tänzerisch und mit hohen Schwierigkeitsgraden schwang Carina das Band und konnte eine sehr starke Übung darbieten. Der Start am Sonntag bereitete Carina etwas Sorgen. Bereits beim Einturnen war deutlich sichtbar, dass sie Schmerzen hatte. Und dann diese Keulen – heute waren sie ihr nicht freundlich gesinnt. Einige Fehler kosteten sie trotz sehr ausdrucksstarkem Turnen ein paar wertvolle Punkte. Bis zur Quali im Mai wird Carina bestimmt ihr Verbesserungspotenzial ausnutzen.

Mit solchen Erfahrungen darf ein Tag doch nicht enden. Das dachte sich Carina sicherlich auch und packte den Stier bei den Hörnern. In der Übung mit dem Reifen, welche tänzerisch auch sehr stark und sauber war, erturnte sie sich zur Musik von Marry Popins ihre persönliche Bestnote des Wettkampfs. Das ganze Wettkampfwochenende endete für Carina mit dem sehr guten 7. Schlussrang. In den nächsten Wochen und Monaten wird sie sich hoffentlich weiter von ihren Verletzungen erholen und weiter trainieren können. Zusätzlich ist dann auch volle Konzentration auf die Gruppe G3 mit dem Band gefordert. Das Band wird Carina noch eine Weile begleiten. Sie wird mit diesem auch in der Gruppenübung zur Jugendeuropameisterschaft turnen.

Der Glarner Turnverband freut sich, dass sich alle seine Athletinnen in den vorderen Rängen klassieren konnten.

Das Haus der Gastlichkeit!

Gemütliche Gaststube • Feines Essen
Grosser Saal • Sitzungszimmer • Hotelzimmer

Auf Ihren Besuch freut sich
Familie Henrique und Jacqueline Azevedo
Tel. 055 644 11 71, www.brauereigasthof-adler.ch



AE AUTO EICHER AG

Verkauf, Reparaturen und Service sämtlicher Marken.



Auto Eicher AG | T 055 612 37 77 | 8753 Mollis | autoeicher.ch

Glarner Bergpanorama

Biferten
3419

Tödi
3614

Clariden
3267

Vreneligsärtli
2904

Glärnisch
2914



Läderach – chocolatier suisse, Rathausplatz 3, Glarus, Telefon 055 640 38 06, www.laederach.ch
Schoggi-Boutique Bilten, Grabenstrasse 6, Bilten, www.schoggi-erlebnis.ch

Läderach
chocolatier suisse



VEREINE

SKIWEEKEND IN SPLÜGEN

.....

Am Samstag, 4. März, machte sich eine Gruppe Biltner Turner und Turnerinnen auf den Weg in Richtung Süden. Das Ziel Splügen. Unweit der Grenze zu Italien am Fusse des Splügenpasses liegt das kleine, überschaubare Skigebiet Splügen-Tambo.

.....

Text und Bild: Dominik Kohler

Kurz nach der Ankunft wurden die Bretter angeschnallt und los ging das Skiweekend 2018. Die Pisten waren in einem exzellenten Zustand und praktisch noch nicht befahren worden. Was alle ermutigte, sicherlich bis zum Zmittag durchzufahren. Am Nachmittag wurde die Gruppe dann geteilt. Die einen nutzten die Liegestühle des Restaurants, während die anderen mit dem aufkommenden Südföhn um die Wette fuhren, bis sich alle zum vereinbarten Termin in der Talstation wieder einfanden.

Nach einem kleinen Fussmarsch vom Parkplatz des Skigebiets zum Hotel Suretta wurden die Zimmer bezogen und man machte sich frisch für das Abendessen.

Nach einem reichhaltigen Vier-Gänge-Menü liess man den Abend in der hoteleigenen Bar ausklingen oder manch einer bevorzugte gleich

das Bett – so auch der Schreibende, darum sind mir keine Details bekannt.

Früher oder später fand trotzdem jeder sein Bett oder ein Bett oder eine mehr oder weniger geeignete Schlafmöglichkeit.

Am Sonntag ging es wieder los auf die Pisten oder gleich auf den Liegestuhl? Auf jeden Fall konnte man das schöne Wetter wo auch immer geniessen. Am Mittag traf man sich wieder im Restaurant, um gemeinsam Zmittag zu essen. Nachmittags fand man nur noch eine Minderheit auf den Pisten, die anderen machten es sich auf den Liegestühlen gemütlich, machen doch die Biltner und Biltnerinnen auch im Relaxen eine gute Falle, so dass prompt eine Fotografin auftauchte, um uns abzulichten.

Gegen 15.00 Uhr machten wir uns auf den Heimweg Richtung Biltlen, um vielleicht dem Sonntagsstau zu entgehen, leider hatten noch mehr diese Idee und man stellte sich hinten an. Nach einer längeren Fahrt über die Bündnerherrschaft, durch das Sarganserland und zum Schluss über den Kerenzerberg traf man um 17.00 Uhr in Biltlen ein.

Ein unvergessliches Skiweekend ging zu Ende, an dem Kameradschaft und Zusammenhalt im Turnverein sowie im Damenturnverein Biltlen wieder einmal mehr Motto waren.

Ein herzliches Dankeschön geht an Andreas Matter und seinem Helfer Thomas Weber für die Organisation.



HAUPTVERSAMMLUNG MTV BILTEN

.....

Hauptversammlung des Männerturnvereins Bilten vom 24.2.2018; Aufnahme von drei Neumitgliedern und Ernennung von Hans Loosli zum Ehrenmitglied.
.....

Text: Georges Schiesser / Bild: Hans Winteler

Zahlreiche Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste fanden sich am 24. Februar 2018 um 19.00 Uhr beim Restaurant Freihof in Bilten ein. Grund war die alljährlich stattfindende Hauptversammlung des Männerturnvereins Bilten. Nach dem Nachtessen eröffnete der Präsident Bruno Meier die 49. ordentliche Hauptversammlung.

Er begrüßte die Vereinsmitglieder und Gäste von befreundeten Vereinen. Es sei ihm ein Anliegen, die guten Kontakte mit diesen Vereinen zu pflegen. Einen speziellen Gruss richtet er an den Gemeindevertreter Glarus Nord, Gemeinderat Bruno Gallati.

Das Protokoll der letzten HV sowie die klar und verständlich abgefassten Jahresberichte des Präsidenten und des Oberturners wurden von den Anwesenden mit Applaus gutgeheissen.

Kassier Karl Beeler präsentierte uns die Jahresrechnung 2017, welche mit einem vertretbaren Minus abschloss. Sie wurde von den Stimmberechtigten oppositionslos genehmigt.

Unter dem Traktandum Mutationen, durfte der Vorstand folgende Neumitglieder mit einem Glas Weisswein willkommen heissen: Franz Glarner, Erich Steingruber und Stefan Zimmermann.

Da innerhalb des Vorstands keine Demissionen stattfanden, wurden die nachfolgenden Vorstandsmitglieder einstimmig wieder gewählt: Bruno Meier, Präsident; Martin Straub, Oberturner; Peter Lienhard, Personal und Material; Karl Beeler, Kassier; und Georges Schiesser, Aktuar und Vize-Präsident.

Ebenfalls wieder bestätigt wurden die Revisoren Fritz Brander und Jürgen Reinfried.

Das von Oberturner Martin Straub vorgestellte interessante (Halb-)Jahresprogramm wurde



Die fleissigsten Turner im Turnjahr 2017.

ebenfalls gutgeheissen. Es beinhaltet wieder einige interessante Leckerbissen inner- und ausserhalb der Turnhalle.

Das Sonderbudget für das 50-Jahr-Jubiläum sowie der Antrag von Emil Eberhard im Jahr 2018 eine 1-tägige Turnfahrt durchzuführen, wurden gutgeheissen.

Den Wanderpreis „Fleiss im Turnen“, gestiftet von „alt Präsident“ Emil Eberhard, gewann Hans Winteler. Auf den nächsten Plätzen folgten nach Rangpunkten: Fritz Steiner, Hans Loosli, Bruno Meier, Wisi Eberhard und Stefan Stöckli. Sie alle erhielten einen Einkaufsgutschein.

Den Wanderpreis „Jahreswertung“, gestiftet von Hans Flisch, gewann Bruno Meier; er ist somit wie im letzten Jahr Jahresmeister. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten Hans Winteler und Martin Straub. Alle drei erhielten einen Einkaufsgutschein.

Für seine 20-jährige Tätigkeit im MTV, wurde Hans Loosli zum Ehrenmitglied ernannt. Er durfte ein Präsent vom Bruno Meier entgegennehmen.

Nach den verschiedenen Wortmeldungen bedankte sich der Präsident bei seinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit und bei den Anwesenden für die Teilnahme an der diesjährigen HV.

Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Wir turnen jeweils donnerstags von 20.15 Uhr bis 21.45 Uhr.

**IHR PARTNER
FÜR PROFESSIONELLE
INFORMATIK**



055 645 46 47

**GLARUS | PFÄFFIKON SZ
WWW.GLARONIA.CH**

SKIWEEKEND DES DTV BRAUNWALD

.....

Am Freitag, 16. März 2018, fuhren sieben Frauen mit zwei Autos Richtung Serfaus-Fiss-Ladis. Es war uns noch nicht ganz klar, auf welchem Weg wir nach Fiss in unser Hotel gelangen sollten. Denn die Hauptstrasse via Serfaus war wegen Felssturzgefahr gesperrt.

.....

Text und Bild: Monika Dürst

Unten im Tal wurden wir freundlich durchs Dorf gelotst, dann hiess es, hinten anstehen und warten, bis die Autos von oben unten waren. Dann ging es los und wir fuhren via Notstrasse nach Ladis und von dort noch einige Minuten bis zum Hotel. Endlich angekommen, haben wir uns die Skier unter die Füsse geschnallt und fuhren bis nach Serfaus. Am späteren Nachmittag gönnten wir uns eine Pause. Da die Sichtverhältnisse nicht ganz optimal waren, beendeten wir unsern Skitag bei Zeiten und liessen unsere Seele etwas im Hotel baumeln, danach ging es zum Après-Ski in die Hexenalm.

Am Samstag begann unser Skitag schon um 9 Uhr. Die Sonne strahlte vom blauen Himmel und die Pistenverhältnisse waren perfekt. Am Mittag hielten wir eine kurze Kaffeepause und nutzten den Nachmittag nochmals, um einige



Kurven zu ziehen. Als dann der Nebel aufzog, zog uns der Hunger ins Restaurant. Eine letzte Abfahrt und schon wieder war ein perfekter Skitag zu Ende. In der Hexenalm liessen wir den Tag ausklingen.

Am Sonntag war der Wettergott nicht auf unsere Seite, der Nebel schlich ganz dicht umher. So genossen wir ein ausgiebiges Frühstück und traten die Heimreise vor dem Mittag an. Eigentlich war noch ein Badeaufenthalt in Bad Ragaz geplant. Leider standen wir im Vorarlberg im Stau und die Zeit floss dahin. Darum entschieden wir uns, noch eine Pause in der Raststätte Rheintal Ost abzuhalten. Dann fuhren wir wieder Richtung Braunwald. Herzlichen Dank an Brigitte für die tolle Organisation.

Sporthuus&Outletstore Oberurnen

«Sportler für Sportler»

Landstrasse 54
8868 Oberurnen Tel 055 610 12 20

www.sporthuus-outlet.ch

- Running
- Fitness
- Hallenschuhe
- Teambekleidung
- Bergsportbekleidung
- Große Bergschuh Auswahl

WECHSEL IM VORSTAND

Der MTV Ennenda durfte an der 92. Hauptversammlung auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken und Franz Alberti nach 20 Jahren im Vorstand verabschieden.

Text und Bild: Ernst Schreiber

An der diesjährigen Hauptversammlung durfte der MTV Ennenda wieder im Alterszentrum Bühli Gastrecht geniessen. Nach dem Apéro wurden die 25 Mitglieder mit einem von den Kochlehrlingen kreierten, sterneverdächtigen Essen verwöhnt. Präsident Walter Kobler eröffnete den offiziellen Teil mit einem kurzen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. In seinem Bericht, wie auch im Jahresbericht des Oberturners Hansueli Hefti, kam zum Ausdruck, dass der Wettergott im letzten Vereinsjahr kein Ennendaner war. Ob Vereinswanderung ins Madranertal, Brätle im Klöntal, Chilbi Ennenda oder Skiweekend in Vela: Die meisten ausserturnerischen Anlässe konnten nicht wirklich auf die Güte von Petrus zählen. Löbliche Ausnahme war der 24. April, als der MTV Ennenda zusammen mit vielen anderen Teilnehmern den Kanton Glarus am Sechseläutenumzug in Zürich repräsentieren durfte. Als authentisch gekleidete Zigermandli mit Glarner Büffel, Chräze und Zipfelmütze durften die Zuschauer mit Beggeli und Zigerstöggli beschenkt werden. Der Stolz, diese alte Tradition und das älteste Markenprodukt in den Strassen der heimlichen Hauptstadt repräsentieren zu dürfen, war bei allen spürbar und hat bleibende Eindrücke hinterlassen. Ein grosser Dank an This Knobel, der dem MTV die Möglichkeit vermittelt hat, einen unvergesslichen Tag am traditionsreichsten Zürcher Festtag mitzuerleben.

Wie jedes Jahr wurden die Besucherzahlen der Turnstunden erfasst. Branimir Jovic konnte für 97% Turnstundenbesuch, gefolgt von Marcin Szczepanski mit 83% und Christof Zentner mit 76% geehrt werden. Aus den Händen von

Oberturner Hansueli Hefti durften sie ein kleines Präsent entgegennehmen. Bei der vom Turnstundenbesuch unabhängigen Wahl zum Turner des Jahres wurde This Knobel mit einem bescheidenen Geschenk geehrt. An der Volleyball-Wintermeisterschaft belegte der MTV Ennenda den vierten Rang und Säckelmeister Ronald Leuzinger konnte über gesunde Finanzen berichten, so dass der Verein sorgenfrei ins neue Jahr starten kann.

Die fleissigsten Turner: Marcin Szczepanski und Christof Zentner. Es fehlt Branimir Jovic.



Nach zwanzig Jahren im Vorstand des MTV Ennenda hat Vizepräsident Franz Alberti den Rücktritt eingereicht. Ob als Kassier oder später als Vizepräsident, das Amt war für ihn nie eine Last, sondern eine Herausforderung. Mit neuen Ideen, Anregungen und Impulsen versuchte er das Vereinsleben abwechslungsreich mit zu gestalten, Routine nicht aufkommen zu lassen. Stellvertretend steht der traditionelle „Brätliabend“ vor den Sommerferien. Was als Grillabend begann, ist heute eine veritable Kochshow mit vielen Helfern. Legendär sind auch seine detaillierten Dokumentationen zu Velotour und Wanderung. Das Wohl des Vereins und die Zufriedenheit der Mitglieder stand immer im Vordergrund. Das Lebensmotto, Neues entdecken ist spannend und macht zufrieden, hat er verinnerlicht und aktiv in den Verein getragen. Waren dann die Mitglieder zufrieden, war Franz auch zufrieden, nein, es spornte ihn an, es künftig noch besser zu machen. Wahrlich eine Positivspirale. Diese Mentalität hat sich im Verein verankert. Das dürfte ein Geheimnis sein für die Solidarität, den Respekt und die Toleranz unter

den Mitgliedern. Mit einer Standing Ovation erhielt Franz Alberti den ihm gebührenden Dank. Als neues Vorstandsmitglied wurde Branimir Jovic bereits vor einem Jahr gewählt und vom scheidenden Amtsinhaber in die neue Aufgabe eingeführt.

Höhepunkte im neuen Vereinsjahr sind die zweitägige Velotour im Jura und die Ennendaner Chilbi am ersten Septemberwochenende. Die 30-minütige Fotopräsentation des vergangenen Vereinsjahres beschloss die diesjährige HV mit manchem Schmunzeln. Grosser Dank gebührt Präsident Walter Kobler, der auch das dreizehnte Jahr mit gleichem Elan und Freude in Angriff nimmt. Der grosse, anhaltende Schlussapplaus war Ausdruck seiner Wertschätzung und Anerkennung seiner immensen Arbeit, die er für den Verein leistet. Möchtest auch Du körperliche Ertüchtigung mit geselligem Zusammensein verbinden? Das detaillierte Jahresprogramm finden Interessierte unter www.mt-vennenda.ch oder besucht uns am Mittwoch um 20 Uhr in der Turnhalle Ennenda.



Auto Sauter AG, Landstrasse 6, 8754 Netstal
T 055 645 52 72 | www.auto-sauter.ch



76. JAHRESVERSAMMLUNG DER TURNVETERANEN IN NETSTAL

.....

Am Freitag, 23. März, trafen sich 24 Eidgenössische Turnveteranen zu ihrer Jahresversammlung. Vor der Versammlung wurde von der Bären-Küche ein reichhaltiges und sehr gutes Nachtessen serviert.

.....

Text und Bild: Fritz Brander

Im Jahresrückblick des Obmanns kam Alois Eberhard auf die Sitzungen des ETVV sowie auf die Verpflichtungen mit den befreundeten Veteranen-Gruppen zu sprechen und natürlich auf die verschiedenen Anlässe der Glarner Veteranen zu sprechen. So die zur Tradition gewordene Zusammenkunft im Klöntal im Fischerheim bei Fritz Jakober. Organisiert von den Kameraden Ernst Stüssi, Erich Leuzinger und Willi Schriber sowie vielen lieben Helferinnen oder der Ausflug nach den Weissenbergen. Beide Anlässe mit den Partnerinnen.

2017 war auch das erste Glarner Kantonaltturnfest in Schwanden, das bei allen Besuchern sehr gut ankam. Es war ein gutgelungenes Kantonaltturnfest. Ebenfalls in Schwanden feierten die Kantonalen Turnveteranen ihr 75-Jahre-Jubiläum sehr würdig.

Neu als Eidgenössischer Turnveteran aufgenommen wurde Ueli Wild, ehemaliger Präsident des Turnvereins Netstal. An der Landsgemeinde des ETVV in Olten waren fünf Veteranen der Gruppe Glarus anwesend. Hier wird die Kameradschaft über die Kantonsgrenze hinaus gepflegt.

Die Kasse schliesst mit einem kleinen Vorschlag dank verschiedener Spenden ab.



Es war eine sehr würdige Versammlung, die von den Teilnehmern mit grossem Applaus an die Adresse der Obmannschaft verdankt wurde. Die Turnfreundschaft wurde einmal mehr gepflegt. Auch in diesem Jahr läuft bei den Eidgenössischen Turnveteranen wieder einiges ab – als Höhepunkt die Landsgemeinde in Basel.

Auf diese Hauptversammlung hin gab der Obmann Alois Eberhard Niederurnen nach acht Jahren als Obmann und Erreichen eines magischen Alters seinen Rücktritt als Obmann. An dessen Stelle trat Meiri Noser, Niederurnen, bekannt als ehemaliger Kantonalpräsident des GLTV. Als Kassier beliebte wiederum Hanspeter Rhyner, Niederurnen. Neu in die Obmannschaft wurde der Versammlung Rolf Strittmatter vorgeschlagen, er war vom 400-m-Staffellauf und Bobrennen sehr bekannt.

Herzlichen Dank der alten Obmannschaft und auch der neuen für ihre Arbeit und die Pflege der Turn-Kameradschaft.

Gasthaus zum Adler 8765 Engi

- Saal für zirka 80 Personen • Seminare, Sitzungen • Beamer, Leinwand, Video, CD, Internetanschluss (Wireless)
- Fünf Doppelzimmer mit DU/WC/TV, Internetanschluss (Wireless)
- Gutbürgerliche Küche • Mittwoch Ruhetag und Sonntag ab 18 Uhr geschlossen

Frau Verena Blumer

www.adler-engi.ch • Telefon 055 642 16 80 • Fax 055 642 21 43 • gasthaus@adler-engi.ch



VIELE NEUMITGLIEDER AUFGENOMMEN

.....

Für die diesjährige Hauptversammlung des Turnvereins Linthal versammelten sich die Turnerinnen und Turner im Hotel Tödi im Tierfehd.

.....

Text und Bild: Franziska Bissig

Um 20.00 Uhr eröffnete der Präsident Markus Knobel die 130. ordentliche Hauptversammlung. Eine Traktanden-Änderung wurde nicht gewünscht. Die Stimmenzähler, welche nach dem Appel gewählt wurden, waren Andreas Bissig und Andreas Küng. Die Jahresberichte des Vorstands, der Aktivriege und der Jugendriege wurden verlesen und durch den Vize-Präsidenten Rolf Figi sowie den Präsidenten Markus Knobel

abgenommen. Die sauber geführte Jahresrechnung wurde durch Handerheben von der Versammlung genehmigt und der Kassierin Michaela Hug konnte somit Décharge erteilt werden.

In diesem Jahr konnten wir sechs neue Aktivmitglieder sowie sieben neue Mittturner mit grossem Applaus in unseren Verein aufnehmen. Leider haben auch fünf Mitglieder ihren Austritt bekannt gegeben. Da dieses Jahr kein Wahljahr war und keine Austritte aus dem Vorstand eingegangen sind, bleibt der Vorstand bestehen und musste nicht neu gewählt werden. Jedoch gaben unsere beiden Revisoren Heidi Zweifel und Tobias Neeser den Rücktritt und erhielten für ihre mehrjährige Arbeit ein Präsent. Der Vorstand schlug der Versammlung als neue Revisoren Shirin Luchsinger und Peter Dürst vor, welche einstimmig gewählt wurden.

Dieses Jahr wurden fünf Turner für ihr 10-Jahre-Jubiläum im Verein geehrt und bekamen für ihre Mitgliedschaft ein Präsent. Diese waren Fabian Figi, Rolf Figi, Marcel Bachmann, Ernst Dürst und Stefan Dürst. Für 20 Jahre Aktivmitgliedschaft wurde Nils Stüssi geehrt und bekam ebenfalls ein Präsent. Die Gewinner der Jahresmeisterschaft hiessen dieses Jahr Michaela Dürst und Ernst Dürst. Im Rangturnen gewann bei den Frauen Michaela Dürst und bei den Herren Peter Dürst.

Die Versammlung nahm ihren gewohnten Lauf. Danach sangen noch alle zusammen das Turnerlied, bevor wir uns dann noch ein sehr leckeres Abendessen gönnen konnten.



Jahresmeister

DER TV NÄFELS ERHÄLT EINE NEUE VEREINSFAHNE

.....

Ein stolzer Verein braucht eine Fahne – so viel steht fest. Der TV Näfels wurde im Jahre 1886 gegründet und hatte seither drei verschiedene Vereinsfahnen.

.....

Text und Bild: Marc Schneider

Die jetzige Fahne wurde 1963 angeschafft. Der Zahn der Zeit hat jedoch an ihrem Aussehen genagt. Kurz und bündig: Die Tage der heutigen Fahne sind gezählt. Deshalb hat der TV Näfels an der HV 2017 über das Design einer neuen Fahne beraten. Diese konnte mittlerweile, dank der finanziellen Unterstützung der Ehrenmitglieder und von Gönnern, beschafft werden. Dies bedeutet also Historisches: Die vierte Fahne in der Geschichte des Turnvereins Näfels ist Tatsache. Dieses Ereignis wird mit einem würdigen Fest gefeiert.

Der Anlass dazu findet am 5. Mai in der Novalishalle statt. Am frühen Abend treffen sich die Vereinsmitglieder und geladenen Gäste zu einem Abendessen. Die anschliessende Fahnenweihe und das integrierte Unterhaltungsprogramm sind öffentlich. Freut euch auf den offiziellen Weiheakt, die Fahnenübergabe sowie Musik, Tanzvorführungen und Turneinlagen.

Der TV Näfels lädt die ganze Bevölkerung, alle Turnfreunde, Interessierte und Neugierige herzlich ein, am Samstag 5. Mai, um 20.15 Uhr (Türöffnung 20.00 Uhr) in die Novalishalle / Linth Arena SGU zu kommen. Das Unterhaltungsprogramm dauert bis ca. 22.30 Uhr.

Für alle, die nur mit uns anstossen möchten: Anschliessend an die Fahnenweihe öffnet in der Novalishalle die Bar. Natürlich freut es uns, wenn ihr auch schon bei der offiziellen Weihe und dem Unterhaltungsprogramm dabei seid. Wir freuen uns auf euren Besuch!



93. HAUPTVERSAMMLUNG DES DTV SCHWANDEN

.....

Text und Bild: Karin Zweifel

15+10+10

Gleich drei Jubilarinnen wurden an der 93. HV des DTV Schwanden verzeichnet. Zum einen Alexandra Monza, die mit viel Herzblut und Kreativität seit 15 Jahren das KITU in Schwanden leitet. Zum anderen Véronique Gisler, die seit zehn Jahren dafür sorgt, dass die Vereinskasse klingelt und stimmt, und Karin Zweifel, welche – wie es auf ihrem Jubiläumsgeschenk steht – seit zehn Jahren der «Platzhirsch» im Verein ist, und dafür sorgt, dass der «Karren» läuft.

Blumige Lobes- und Dankesworte wurden an Marianne Laager, MUKI-Leiterin, ausgesprochen, welche dieses Jahr einen bewundernswerten Job in den MUKI-Stunden leistet. Ihre Lektionen sind sehr beliebt, so sind es in dieser

Saison mind. 25 MUKI-Kinder mit nochmals so vielen Erwachsenen, die jeden Freitag gespannt und voller Vorfreude auf eine Turnlektion warten.

Der Vorstand mit der Oberturnerin Olivia Kalberer freut sich auch über die Tendenz der steigenden Turnerinnenzahl. Es wurden keine Austritte per HV verzeichnet, was sehr erfreulich ist. Der Sieg der Jahresmeisterschaft geht zum wiederholten Male an Steffi, die sich wieder für ein Jahr «Turnerin des Jahres» nennen darf.

Das Budget für das neue Vereinstenue wurde an der HV einstimmig gutgeheissen. Und so freuen wir uns nun sehr, auf diese neuen Vereinskleider, welche uns gewiss zu noch mehr Motivation für den Verein, Gruppendynamik und Sportgeist anregen werden.



TV MATT IN NEUEM TRAINER

.....

Um sich langsam auf das 100-jährige Jubiläum vorzubereiten, kann sich der TV Matt nun in einem neuen Trainer präsentieren. Ermöglicht wurde das dank einheimischen Sponsoren.

.....

Text und Bild: Vorstand

Der alte Trainer wies einige Gebrauchsspuren der vielen Einsätze auf und die neu eingetretenen Turner besaßen keinen mehr. Aus diesem Grund wurde an der Hauptversammlung beschlossen, eine Neuanschaffung zu machen. Der Vorstand nahm die Sache in die Hand und so wurden diverse Muster bestellt wie kurze Hosen, lange Hosen, T-Shirt, Trainerjacke und Regenjacke.

Es wurden zwei grosszügige Sponsoren aus der Region gefunden: die Marti AG Bauholding, Matt, unter der Führung von Hansruedi Marti und die Glarner Regionalbank unter Dieter El-



mer. Es ist schön, als kleiner Turnverein auf die Unterstützung einheimischer Firmen zählen zu können.

Dank auch an die Schalex GMBH, Matt, für die Kappen. Auch ein Dank an das Sportgeschäft Vreni Schneider Sport Elm für die Unkomplizierte Zusammenarbeit. So hoffen wir, dass wir in diesem schönen Trainer viele kameradschaftliche Augenblicke und Anlässe erleben können.

**bikestation**
bike · board · ski · telemark
ennenda · gl stations.ch

Der richtige Ansprechpartner bei

Sportverletzungen

DROGERIE SINGER
NIEDERURNEN



Parfumerie Reform Farben

Ueli Baur Tel. 055 610 26 54

Fax 055 610 27 43

drogerie.singer@bluewin.ch

Ihre Dorfdrogerie - immer aktuell



INFORMATIV

JAHRESPROGRAMM 2018

.....

Mai

Mi, 2.	Vereinsleiterkonferenz Aktive / Turnen 35+	Schwanden, Gde-Zentrum	
Sa, 5.	OBLO, Organisator SZTV	Raum Einsiedeln	
So, 6.	STV-Meisterschaften Pendelstafette	Thalwil	
Sa/So, 5./6.	2. SM-Quali Jugend RG P2+P3, G2	Domat-Ems	
Sa, 12.	GLTV-Jugendturnfest Einzel-Geräteturnen (Turnende Vereine Mollis)		Mollis
So, 13.	GLTV-Jugendturnfest Vereinswettkampf (Turnende Vereine Mollis)		Mollis
Sa/So, 12./13.	2. SM-Quali RG Juniorinnen P4+P5, Seniorinnen P6, G1, G3, G4	Lyss	
Sa, 26.	GLTV-Verbandsturntag (TV Glarus a.S.)	Glarus	
Sa/So, 26./27.	STV-Volleyballturnier der Kantonalmeister	Münchwil	
Sa/So, 26./27.	Schweizermeisterschaft RG	Biasca	
Mo ab 28.	Europameisterschaft RG	Valladolid/ESP	

Juni

bis So, 3.	Europameisterschaft RG	Valladolid/ESP	
Sa/So, 9./10.	SM Juniorinnen KUTU	Bern	

Juli

So–Sa, 8.–14.	Kantonales Jugilager (TV St. Gallen Ost)	Sarnen	
Mo–Fr, 9.–13.	Trainingstage RG	???	

August

1.–12.	Europameisterschaft KUTU Frauen und Männer	Glasgow/GB	
Fr, 17.	GLTV-Sommermeisterschaft Faustball (TV Netstal 39+)	Netstal, Fussballplatz	
Sa, 18.	GLTV-Sommermeisterschaft Volleyball (TV Netstal 39+)	Netstal, Fussballplatz	
Sa, 25.	Kantonalfinal UBS-Kids Cup	Glarus, Buchholz	
	Swiss-Athletics Sprint (LAV)		
Fr, 31.	GLTV-Stafettenabend (??)	Glarus, Buchholz	

September

Sa, 1.	Steinböckli-Faustballturnier GRTV	Landquart	
Sa, 1.	STV Herbst-VLK	Ittigen b. Bern	
	Fortbildungskurs MUKI/KITU		
Sa/So, 8./9.	Schweizermeisterschaft Vereinsturnen	Burgdorf	
Mo–So, 10.–16.	Weltmeisterschaft RG	Sofia/BUL	
Sa/So, 15./16.	Schweizer Final LMM	???	
Sa/So, 22./23.	Schweizermeisterschaft Gymnastik	Liestal	
Sa/So, 22./23.	SM/SMA Elite KUTU Frauen und Männer	Frauenfeld	
Sa, 29.	Kreiskurs Aktive / J+S-Weiterbildungsmodul	Glarus, Kanti	
Sa/So, 29./30.	SMM KUTU Frauen und Männer	Schaffhausen	

Oktober

Sa-Mi, 6.-10. ab 19.	Trainingstage RG	???
Sa/So, 20./21.	Weltmeisterschaft KUTU Frauen und Männer	Doha/QAT
Sa, 27.	Abgeordnetenversammlung STV	Suhr
	Jahrestagung Vereinigung Glarner Turnveteranen	Oberurnen

November

Sa, 3.	Kreiskurs Turnen 35+	Schwanden, Sporthalle
So, 3.	Coupe Suisse RG	Genf
bis So, 4.	Weltmeisterschaft KUTU Frauen und Männer	Doha/QAT
Sa, 17.	Abgeordnetenversammlung GLTV (TV Glarus a.S.)	Glarus
So, 18.	Swiss-Cup	Zürich
Sa, 24.	Abgeordnetenversammlung GRTV	Davos
Sa/So, 24./25.	Schweizermeisterschaft Team-Aerobic	Frauenfeld

Dezember

Sa/So, 1./2.	SMV Jugend GETU/Gym	Kreuzlingen
--------------	---------------------	-------------

Januar 2019

Sa/So, 12./13.	GLTV-Winterspieltturnier Jugend 2018 (DTV Schwanden)	Schwanden, Sporthalle
Sa, 26.	GlaBü-Turnerskitag	Elm

Anlässe der Vereine

Do, 10.5.	Schnellscht Niederurner
Fr, 1.6.	Quadro Speedy in Glarus
Sa, 2.6.	Dä schnällst Biltner / Jubiläum MTV Biltlen
Fr/Sa, 21./22.9.	Festwirtschaft des TnV Netstal an der Chilbi Netstal
Fr-So, 9.-11.11.	Turnrevue Niederurnen
Sa, 10.11.	Turnerchränzli Elm
Fr/Sa, 23./24.11.	Turnerchränzli Biltlen

Plant ihr einen Vereinsanlass?

Wir publizieren gerne eure öffentlichen Vereinsanlässe im «Glarner Turnen» sowie auch auf der GLTV-Website unter der Rubrik Vereine/Veranstaltungen. Wendet euch dafür ans Redaktionsteam.

Wellness für den Gaumen



www.fischli-metzg.ch | Näfels

FISCHLI
METZGERQUALITÄT



aebli

OFENBAU & PLATTENBELÄGE

KOMPETENT REALISIEREN!

AEBLI OFENBAU & PLATTENBELÄGE GMBH

8783 Linthal · T 055 643 33 30 · jaebli@aebli-plaettli.ch · www.aebli-plaettli.ch



Restaurant Blume Schwanden

Alle Vereine sind herzlich willkommen!

Heiri und Ruth Langenegger | Telefon 055 644 16 12



Bergli
RESTAURANT GLARUS



**HOLZBAU
BILTEN AG**

Sägestrasse 21 Tel. 055 / 619 55 55
8865 Bilten Fax 055 / 619 55 56

www.holzbau-bilten.ch

DIE REDAKTION

.....

10 mal im Jahr informiert

Der «glarner turnen» erscheint 10 mal jährlich gemäss nachstehender Tabelle.

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 1	Mi, 17. Januar	Di, 30. Januar
Nr. 2	Mi, 21. Februar	Di, 6. März
Nr. 3	Mi, 21. März	Mi, 4. April
Nr. 4	Mi, 18. April	Di, 1. Mai
Nr. 5	Mi, 30. Mai	Di, 12. Juni
Nr. 6	Mi, 4. Juli	Di, 17. Juli
Nr. 7	Mi, 22. August	Di, 4. September
Nr. 8	Mi, 19. September	Di, 2. Oktober
Nr. 9	Mi, 24. Oktober	Di, 6. November
Nr. 10	Mi, 28. November	Di, 11. Dezember

Beiträge

Die Beiträge müssen bis Redaktionsschluss bei der Redaktion eintreffen oder vorgemerkt sein. Konstruktive und kreative Inputs seitens der Leser nimmt die Redaktion unter redaktion@gltv.ch jederzeit sehr gerne entgegen.

Adressmutationen

Für den Versand des Magazins verwenden wir jeweils die Mitgliederadressen aus der STV-Admin. Bitte wendet euch an euren STV-Admin-Verantwortlichen im Verein, wenn ihr eine Adressmutation habt.

Für Sponsoren, Gönner und nicht aktive Ehrenmitglieder steht Jasmin Siemon weiterhin für Adressänderungen zur Verfügung.

Abobestellungen

Das Jahresabonnement vom «glarner turnen» kostet CHF 25.–. Die Zeitschrift erscheint 10 mal jährlich gemäss oben aufgeführten Daten. Ein Abo kann jederzeit bei der Aboverwaltung bestellt werden. Abonnementskündigungen sind nur auf das Jahresende möglich und bis spätestens 31.12. in schriftlicher Form (Brief oder E-Mail) bei der Aboverwaltung einzureichen.

Inserenten

Mit einem Inserat erreichen Sie die gesamte Turnerschar des Kantons Glarus. Sind Sie interessiert im «glarner turnen» zu inserieren? Gerne stellen wir Ihnen die Tarifiedokumentation zu.

Kontakt

Inserate/Aboverwaltung

Jasmin Siemon
Denkmalweg 8b
8752 Näfels
redaktion@gltv.ch

Redaktion

Melanie Gerber
Altgasse 9
8865 Bilten
projekte@gltv.ch

KONTAKT GLARNER TURNVERBAND

.....

Präsident GLTV

Marcel Bösch
Buchen 17, 8762 Schwanden
Natel 079 312 17 27
praesident@gltv.ch

Technische Abteilung



Dienste

Fritz Weber
Altigerweg 2, 8754 Netstal
Natel 079 630 84 59
dienste@gltv.ch

Finanzen

Paul Widmer
Poststrasse 11a
8867 Niederurnen
Natel 079 746 96 23
finanzen@gltv.ch

Information & PR

Jasmin Siemon
Denkmalweg 8b, 8752 Näfels
infopr@gltv.ch

Projekte

Melanie Gerber
Altgasse 9, 8865 Bilten
Natel 079 730 38 88
projekte@gltv.ch

Geschäftsstelle

Jasmin Grimm
Hauptstrasse 22
8867 Niederurnen
Natel 078 967 66 57
gs@gltv.ch

Sekretariat Technik

Elsbeth Kundert
Schulstrasse 3
8867 Niederurnen
Natel 079 249 27 62
ta@gltv.ch

Spenden-Konto GLTV

Glarner Turnverband
Technische Abteilung
8750 Glarus
PC 34-201310-7

www.gltv.ch

.....

IMPRESSUM

.....

71. Jahrgang // Nr. 4 // 1. Mai 2018

Auflage

Erscheinung

Abopreis

Layout

Druck und Versand

Titelbild

1000 Exemplare

10 mal jährlich

CHF 25.-/Jahr

Redaktionsteam «glarner turnen»

Somedia Production AG, Glarus

Grosse Freude über die Auszeichnungen (v.l.): Sina Gienuth, Amanda

Rhyner, Anina Gmür. Bild: Doris Blumer

kanton **glarus**  **SWISSLOS**
Sportfonds


GLARNER TURNVERBAND

Meine Welt – clever versichert.

Fanny Rhyner, Riedern



ab 150.–
Jugendversicherung
clever

glarnerSach
sichern & versichern

www.glarnersach.ch/clever

P.P.
CH-8750 Glarus

DIE POST



Für ein starkes Glarnerland.

Wir realisieren gemeinsam Ihren Wohntraum.

Gemeinsam wachsen.



**Glarner
Kantonalbank**